



Eine bundesweite
Aktion der
Evangelischen Kirche
in Deutschland
(EKD) und des
Zentralverbandes
des Deutschen
Bäckerhandwerks



Informationen und Material:
www.5000-brote.de



Die nächsten Schritte

- ▶ Interessierte Kirchengemeinden melden sich bei den Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern ihres landeskirchlichen Aktions-teams, interessierte Bäckereien bei ihren Landesinnungsverbänden. Diese helfen bei Bedarf bei der Vermittlung, beraten die entstandenen „Partnerschaften“ bei allen aufkommenden Fragen und unterstützen die Pressearbeit.
- ▶ Konfi-Gruppen können das Arbeitsmaterial für die Konfi-Arbeit und den Erntedank-Gottesdienst unter www.5000-brote.de downloaden oder direkt bei ihrem/ihrer landeskirchlichen Ansprechpartner/-in bzw. beim KWA bestellen.
- ▶ Die Kampagne wird von der EKD, dem Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks und von Brot für die Welt das ganze Jahr und insbesondere im Zeitraum zwischen Erntedank und Advent intensiv begleitet – in Gottesdiensten, Pressekonferenzen, einem gemeinsamen Facebook-Auftritt („Aktion 5.000 Brote“) und vielen weiteren Aktivitäten. Informationen dazu sind auf www.5000-brote.de und über Facebook erhältlich.
- ▶ Unter allen teilnehmenden Konfi-Gruppen wird ein Preis im Rahmen eines medialen Wettbewerbs vergeben. Informationen dazu werden auf www.5000-brote.de und über Facebook bereitgestellt.
- ▶ Anfang 2017 werden dann bei einer gemeinsamen Presseaktion der Aktionspartner die Erlöse der Brot-Back-Aktion 2016 bekanntgegeben.

Den Kontakt zu Ihrem/Ihrer landeskirchlichen
Ansprechpartner/-in finden Sie unter
www.5000-brote.de

Träger



Evangelischer Verband
Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA)
Dr. Axel Braßler, Geschäftsführer
Armswaldtstraße 6
30159 Hannover
Telefon: 0511 473877-0
E-Mail: info@kwa-ekd.de



Zentralverband des
Deutschen Bäckerhandwerks
Daniel Schneider, Hauptgeschäftsführer
Neustädtische Kirchstraße 7a
10117 Berlin
Telefon: 030 206455-0
E-Mail: zv@baeckerhandwerk.de



5000
BROTE
KONFIS BACKEN
Brot für die Welt



Eine bundesweite
Aktion von
Erntedank bis
1. Advent 2016

Brot
für die Welt

Die Idee

Die Konfis aller Landeskirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) sind erneut eingeladen, Brote zugunsten von Kinder- und Jugendbildungsprojekten in Kumasi (Ghana), San Salvador (El Salvador) und Tirana (Albanien) zu backen.

► Die Bäckereibetriebe öffnen für diese Aktion ihre Backstuben. Die Konfis backen selbst Brot und gewinnen einen Einblick in einen handwerklichen Beruf. Danach werden die Brote im Rahmen eines mitgestalteten Gottesdienstes gegen eine Spende vergeben, mit der Kinder und Jugendliche in der „Einen Welt“ unterstützt werden.

► Begleitend können sich die Konfis in der Konfirmandenarbeit mit Fragen rund um die Lebenswirklichkeit von Kindern und Jugendlichen in anderen Teilen der Welt beschäftigen, z. B.:

- Welchen Zugang haben Kinder und Jugendliche in Lateinamerika, Asien, Afrika – aber auch anderen Teilen Europas – zu Bildung?
- Wie können Schule und Ausbildung die Lebenssituation der betroffenen Kinder und Jugendlichen verbessern?

- Welche Bedeutung hat Bildung für die Überwindung von Hunger und Armut in der Welt?
- Welche Bedeutung besitzt Brot als Grundnahrungsmittel und symbolisch als Element des letzten Abendmahls Jesu?
- Welche handwerklichen Berufe sind für eine Gesellschaft notwendig und prägend?

Dieses Projekt bietet Kirchengemeinden und Bäckerhandwerk neue Begegnungsmöglichkeiten. Bislang konnten durch die „Aktion 5000 Brote“ über 300.000 Euro gesammelt werden. Machen Sie mit!

Gebacken werden kann im gesamten Jahresverlauf, ein geeigneter Aktionszeitraum ist insbesondere zwischen Erntedank (2. Oktober) und 1. Advent (27. November) 2016.

Die Voraussetzungen

► Gemeinden, die Spaß und Interesse haben, mit ihren Konfis die Themen „Brot“, „Arbeit im Handwerk“ und „Bildungsgerechtigkeit in der Einen Welt“ tatkräftig zu erarbeiten.

► Bäckerinnen und Bäcker, welche eine Gruppe von Konfis in ihre Backstube einladen, mit ihnen Brot backen und die Zutaten dafür nach Möglichkeit spenden und das Bäckerhandwerk präsentieren.

Weitere Informationen und Material zur Aktion finden Sie unter: www.5000-brote.de



Ghana: Handwerk hat goldenen Boden

► Eine gut bezahlte Anstellung zu finden, davon können viele Jugendliche in dem westafrikanischen Land nur träumen. Bessere Zukunftsaussichten hat, wer sich selbständig macht. Ein Projekt des Opportunities Industrialization Centre ermöglicht jungen Leuten in Kumasi in verschiedenen Handwerksberufen eine gute Ausbildung und hilft ihnen, sich selbst eine Existenz aufzubauen.



Albanien: Arbeit statt Ausgrenzung

► Für zurückgekehrte Flüchtlinge, Roma und Schulabbrecher ist es in Albanien sehr schwer, einen Einstieg ins legale Arbeitsleben zu finden. Die Organisation DEVAID hilft jungen Menschen aus diesen benachteiligten Gruppen. Sie prüft genau, welche Berufe auf dem Arbeitsmarkt gebraucht werden. Die Jugendlichen werden während der handwerklichen Ausbildung begleitet. Ein starkes Netzwerk von Ausbildungszentren, Arbeitsämtern und Unternehmen ermöglicht die erfolgreiche Vermittlung von Arbeitsplätzen.



El Salvador: Ausweg aus der Gewalt

► In den armen Stadtteilen von San Salvador prägen Gewalt und Perspektivlosigkeit das Leben der Jugendlichen. Bandenmorde stehen auf der Tagesordnung. Aus Angst vor dem organisierten Verbrechen stellen viele Firmen Jugendliche aus bestimmten Stadtbezirken gar nicht ein. Die kirchliche Organisation SSPAS zeigt einen Ausweg auf. Sie bildet Jugendliche handwerklich aus, begleitet sie psychologisch und vermittelt sie in Arbeitsverhältnisse.



Spendenkonto: Brot für die Welt

► Alle Erlöse der Aktion **5000 Brote** bitte mit dem Stichwort „Fuenftausend Brote“ auf folgendes Konto überweisen:
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Ausführliche Informationen zu den Projekten finden Sie unter: www.5000-brote.de

Brot
für die Welt